



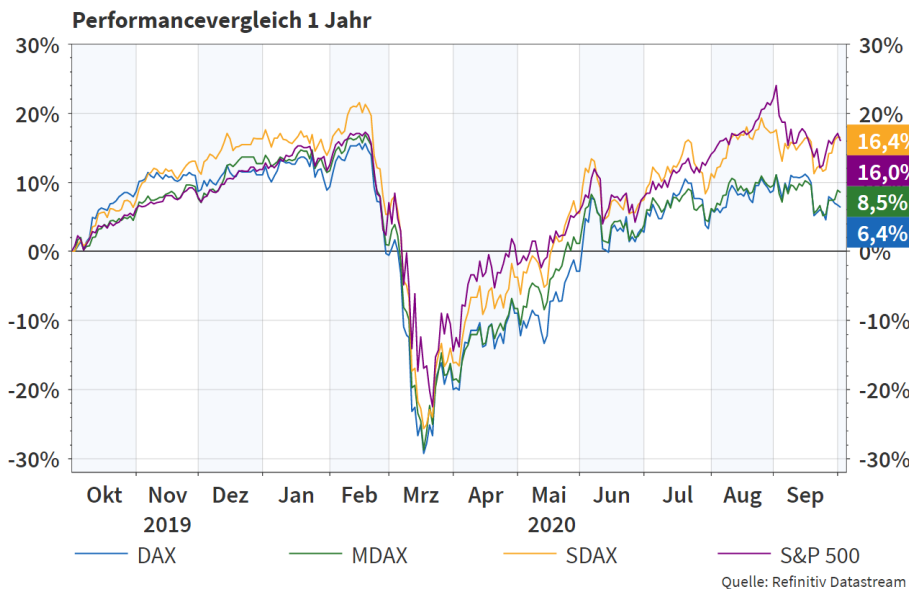
SI Wochenupdate

PERFORMANCE MÄRKTE

Deutschland	Europa	USA	Welt
DAX +1,76%	EuroStoxx50 +1,72%	Dow Jones +1,87%	Nikkei -0,75%
MDAX +3,01%	Stoxx600 +2,02%	S&P500 +1,52%	Hang Seng +0,96%
SDAX +4,13%	CAC40 +2,01%	Nasdaq100 +0,94%	MSCI World +2,53%
TecDAX +2,10%	SMI +0,35%	Nasdaq Comp +1,48%	MSCI EM +2,45%

BÖRSENAMEPEL

zuvor **75%** → **75%** aktuell
seit 29.08.2020



KEYFACTS MÄRKTE

Index	Indexstand	YTD	Abstand zum GD200	KGV	Div%	Vola 30 Tage
DAX	12.689	-4,23%	+4,3%	22,64	2,87%	22,1%
S&P 500	3.348	+3,64%	+7,7%	26,76	2,18%	21,1%
Stoxx 600	362,7	-12,78%	-1,0%	21,04	2,77%	17,4%

WIKIFOLIO TSI TRENDSTÄRKE MIT BÖRSENAMPEL

Rendite	1 Woche	1 Monat	YTD	Seit Auflage
wikifolio	+2,3%	-1,9%	+25,5%	+141,0%
Benchmark	+2,1%	-4,5%	+9,3%	+87,6%
DAX	+1,8%	-4,2%	-4,2%	+27,5%

MARKTUPDATE

- In dieser Woche haben sich die **Aktienmärkte tendenziell freundlich präsentiert**: im Schnitt sehen wir **Gewinne von etwa 2%**
- Die Statistik, dass der September ein schwacher Börsenmonat ist hat sich in diesem Jahr wieder einmal bestätigt: der DAX verlor 1,4%, der S&P 500 gab sogar um 3,9% nach
- Interessant zu sehen ist, dass die Märkte zu Wochenbeginn gar nicht unter Druck geraten sind, obwohl es am Wochenende Meldungen über steigende Corona-Zahlen gab
- Genau diese Nachrichten wurden eine Woche zuvor jedoch für den größeren Kurseinbruch am Montag verantwortlich gemacht
- Das zeigt mal wieder: **häufig machen Kurse die Nachrichten und nicht Nachrichten die Kurse**

- In der abgelaufenen Woche gab es zwei große Themen, die für ein wenig Rückenwind gesorgt haben
- Zum einen hat nun auch die **EZB** angekündigt über einen gewissen Zeitraum eine **höhere Inflation als ihr Ziel von 2% zu akzeptieren**: das ist im Prinzip eine weitere Lizenz zum Gelddrucken, was die Aktienmärkte im Fall der Fälle nachhaltig stützen dürfte
- Zum anderen gibt es in den **USA** Annäherungen, dass ein **weiteres großes Konjunkturpaket** auf den Weg kommen könnte
- Eine Schocknachricht war am Freitag die Meldung, dass sich **US-Präsident Trump** mit dem **Corona-Virus** infiziert hat: die Börsen haben aber **nur moderate Verluste** verzeichnet
- Das zeigt wie sich die Panik von vor einigen Monaten verabschiedet hat: wäre diese Meldung Anfang März gekommen, hätte das die Aktienmärkte im damals laufenden Crash vermutlich noch einmal zusätzlich unter Druck gesetzt

TRANSAKTIONEN IM ÜBERBLICK

**TSI Trendstärke
mit Börsenampel**

Keine Veränderungen erforderlich

WIKIFOLIO UPDATE

- In unserem wikifolio läuft weiterhin alles wie am Schnürchen: in dieser Woche verzeichnen wir einen **Gewinn von 2,3%** und liegen damit in etwa **auf Benchmarkniveau**
 - Top-Performer diese Woche war die Aktie von **Jungheinrich** mit einem Gewinn von **16,8%**
 - Besonders erfreulich ist die Art des Kursanstiegs: kontinuierlich über den gesamten Wochenverlauf verteilt; eben so wie wir es am liebsten sehen
 - Das zeigt, dass aktuell ein **starkes Interesse an den Aktien von Jungheinrich** vorhanden ist, was sich in **kontinuierlichem Kaufdruck** widerspiegelt
 - Von der Nachrichtenseite jedenfalls gab es keine Impulse, die einen derartigen Kursanstiegen erklären können
 - Ebenfalls sehr gut lief es in dieser Woche bei **Kion (+6,7%)**
 - Sowohl Jungheinrich als auch Kion sind beide Spezialisten im Bereich Lagertechnik & Flurförderfahrzeuge: der Sektor weist aktuell also eine hohe Dynamik auf
 - Für Aufsehen sorgte auch **Hornbach (+5,7%** in dieser Woche): am Dienstag hat das Unternehmen seinen **Quartalsbericht** veröffentlicht
 - Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg der Umsatz um 23%, während der Gewinn sogar um 83% gesteigert werden konnte
-
- Eine **kleine Korrektur** sehen wir in dieser Woche bei **Zoom (-2,9%)**
 - Hier haben wir die letzten Wochen aber auch starke Kursanstiege verzeichnet, weshalb der Kursrückgang in dieser Woche ganz normal ist
 - Unser **Teilverkauf** bei Zoom zu Wochenbeginn war also **genau richtig**
 - Besonders positiv ist momentan die **hohe Stabilität in unserem Depot**: Gewinner und Verlierer gleichen sich von einer Woche auf die andere sehr gut aus, wie wir am Beispiel von Jungheinrich und Zoom sehen können
 - Etwas holprig verläuft es aktuell leider für **Varta (-3,6%)**: ausgerechnet nach unserem Kauf hat die Aktie eine Korrektur eingelegt; noch geben wir der Aktie aber Luft sich zu erholen

Gewinner		Verlierer	
Jungheinrich	16,76%	Zoom Communications	-2,87%
Kion	6,66%	Varta	-3,61%
Shop Apotheke	5,84%		
Hornbach Baumarkt	5,68%		
Advanced Micro Devices	4,80%		
DocuSign	2,78%		
Gerresheimer	1,91%		
Tesla	1,90%		
Nvidia	1,46%		

Hinweis zu Performancekennzahlen

Die Angaben zu den Wertentwicklungen der vorgestellten Strategien basieren auf eigenen Berechnungen. Die als Vergleichsindex bezeichnete „Benchmark“ ergibt sich als gewichteter Durchschnitt aus der Kursentwicklung des MDAX, SDAX sowie des Nasda100 umgerechnet in Euro, da diese Indizes das Anlageuniversum für das vorgestellte wikifolio darstellen.

Sollten Sie Fragen zur Performanceberechnung oder einer Benchmark haben, kontaktieren Sie uns gerne.

DISCLAIMER

Alle in diesem Newsletter dargestellten Inhalte dienen ausschließlich der Information und stellen keine Anlageberatung oder Finanzanalyse im Sinne des WpHG dar. Es werden keine Empfehlungen bezüglich einzelner Wertpapiere abgegeben, sodass die Vorschriften zur Analyse von Finanzinstrumenten nach §34b WpHG nicht zur Anwendung kommen. Die veröffentlichten Informationen spiegeln die persönliche Meinung der Verfasser wider und sind nicht als Aufforderung zum Kauf oder Verkauf bestimmter Wertpapiere zu verstehen. Insbesondere die Angabe des ISINs dient lediglich der einfacheren Identifikation der vorgestellten Aktien und ist keineswegs als Kaufempfehlung zu interpretieren. Alle Informationen sowie die zugrundeliegenden Daten zur Berechnung der Depotzusammensetzungen stammen von Thomson Reuters. Eine Garantie oder Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Inhalte und Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Für entstandene Schäden wird keine Haftung übernommen. Jeder Anleger, der die zur Verfügung gestellten Informationen nutzt, handelt selbstbestimmt und trägt somit die Verantwortung. Investoren sollten ferner beachten, dass vergangene Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Entwicklung sind. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, dass die auf diesen Seiten erwähnten Wertpapiere gleichzeitig im Besitz des Verfassers sein können. Dadurch entstehende Interessenkonflikte können nicht ausgeschlossen werden.

SI Strategisch Investieren

Maximilian König

Marienstr. 3

37073 Göttingen

Telefon: 0551 4017 4410

E-Mail: info@strategisch-investieren.de

www.strategisch-investieren.de

